

Reiseprogramm

Äthiopien – Natur pur

Spezialreise ins Rift Valley, zum Bale- und Awash- Nationalpark

Stand: 22.11.2018



Fotos: © Rainer Skrovny

Zunächst geht es von Addis Abeba südwärts zu den Seen des Rift Valley, die uns mit ihrer reichhaltigen Vogelwelt beeindrucken. Am Weg zu den Bale Bergen besuchen wir noch den Abyatta-Shalla Nationalpark. Die Bale Berge erheben sich bis zu 4.300 m Höhe und sind ebenfalls ein Nationalpark. Hier lebt auch der Äthiopische Wolf, der eher an einen hochbeinigen Fuchs erinnert. Besonders beeindruckt auch die Vegetation, die von den dichten Wäldern in den tiefen Lagen bis zu den kargen Hochebenen die Heimat der unterschiedlichsten Pflanzengemeinschaften ist. Von den Bergen geht es zum Abschluss der Reise wieder in die Ebene des Awash Nationalparks. Man darf die Tierwelt der äthiopischen Nationalparks sicherlich nicht mit jenen von den Parks in Kenya oder Tansania vergleichen, aber Naturliebhaber werden definitiv auf Ihre Rechnung kommen.

1. Tag Wien – Addis Abeba

Voraussichtlich spätabends Flug von Wien nach Addis Abeba.

2. Tag Ankunft in Addis Abeba – Langano

Frühmorgens Ankunft in Addis Abeba und Weiterfahrt nach Langano via Tyia, wo mehrere der eigentümlichen Stelen, die in weiten Teilen des südlichen Äthiopiens anzutreffen sind, besichtigt werden. Man nimmt an, dass diese Monolithe zwischen dem 12. und 14. Jahrhundert aufgestellt wurde. Mit ziemlicher Sicherheit handelt es sich um Grabmäler, da jüngste Ausgrabungen Skelette junger Menschen in fötaler Position zum Vorschein brachten. Das UNESCO Weltkulturerbe umfasst an die 50 Stelen. Weiters halten wir am Ziway See, wo eine große Anzahl an Wasservögeln beobachtet werden können. Am Nachmittag Erholung am See mit Bademöglichkeit (Bilharziose-frei!) (A)

3. Tag Langano – Dinsho / Bale Mountains

Auf dem Weg zum Nationalpark stoppen wir im Abyatta-Shalla Nationalpark. Etwa 30 Säugetierarten halten sich hier auf, unter anderem der Große Kudu, die Grantgazelle, der Klippspringer und der Afrikanische Goldwolf. Insgesamt wurden im Nationalpark bisher 299 Vogelarten nachgewiesen, fast die Hälfte aller im Land festgestellten Arten, darunter sechs endemische. Bemerkenswert sind u. a. der Rosapelikan, Rosaflamingo, Schreiseeadler und Fischadler. An Schreitvogelarten kommen u. a. der Marabu, der Goliathreiher und der Graureiher vor, Watvögel sind zum Beispiel Kampfläufer, Regenpfeifer und Strandläufer. In Dinsho, dem Hauptquartier des Nationalparks unternehmen wir eine kleine Wanderung. Hier können wir endemische Tierarten wie das berühmte Mountain Nyala und den Menelik Buhsbok beobachten. Sehr einfache Nächtung. (FA)

4. Tag Goba – Senettie Plateau – Goba

Heute geht es auf des Senettie Plateau bis auf ca. 4.000 Meter, dem Revier des äthiopischen Wolfes. Die traumhafte Landschaft, die Tier- und Pflanzenwelt sind einzigartig. Die Blauflügel-Gans zählt zu den endemischen Vogelarten. Am Nachmittag spazieren wir im Gesse Tal und genießen die schönen Ausblicke. Der Bale Mountains National Park ist das größte afroalpinen Habitat Afrikas. Diese Region umfasst ein riesiges Hochplateau mit zahllosen vulkanischen Kegeln, zerklüfteten Bergspitzen, schönen Seen und tiefen Schluchten, in denen sich Gebirgsflüsse ihren Weg in das Tiefland bahnen. Der Nationalpark ist ein Paradies für viele endemische Tiere wie den äthiopischen Wolf, dem Berg-Nyala und vielen Vogelarten. Es gibt Gipfel, die über 4.000 Meter reichen, unter anderem der Mount Tulliu Deemtu, der mit 4.377 Meter zweithöchste Berg Äthiopiens. Durch die abgeschiedene Höhenlage sind die Bale Berge noch relativ unberührt und außergewöhnlich schön. (FA)

5. Tag Goba – Awash

Zeitig am Morgen Fahrt nach Awash. Unsere Mittagspause verbringen wir in Adama (Nazareth). Anschließend geht es weiter, vorbei an ausgedehnten, sehr jungen Lavafeldern zum Beseka See. Ein See, dessen Wasserstand stetig steigt und tolle Sichtungen von Wasservögeln ermöglicht. Ibis, Pelikane, Störche, Fischadler um nur einige zu nennen.

Anschließend fahren wir zum Fuß des Fentale Berges, einem der jüngsten Vulkane der Gegend. Hier spazieren wir zu einer Felsspalte, die erst vor ca. 100 Jahren entstanden ist. Dort leben getupfte Hyänen, die am späteren Nachmittag aktiv werden. Auch Warzenschweine nützen diese Felsspalten und Höhlen.

Bei Sonnenuntergang erreichen wir den Awash Park. Falls noch genug Zeit ist, machen wir einen kurzen Game-Drive. Die Lodge liegt malerisch beim Awash Wasserfall, in einer der schönsten Gegenden des Parks. (FA)

6. Tag Awash National Park & Ali Dege Wildlife Reserve

Beim Frühstück genießen wir den Ausblick auf den Awash Wasserfall. Am Vormittag unternehmen wir eine Pirschfahrt im Park. Am Nachmittag besuchen wir das benachbarte Ali Dege Wildlife Reserve. Hier leben Schmutzgeier, Schelladler, Schwalbenschwanz Aar, Shikrasperber, arabische, Oustalet-, Hartlaub- und Senegaltrappe. Weiters Bindenrennvogel, Helmpferlhuhn, Laufhühnchen, Bindenlärmvogel, Weißbrauenkuckuck, Marmornachtschwalbe, Karminspint, Großer Honiganzeiger, Rotkappenschwalbe, Rotflügellerche, Buschlerche, Weißbrauen-Heckensänger, Östlicher Blassspötter, Blokgrasmücke, Heuglinschnäpper, Fahlschnäpper, Trauerwürger, Rüppelwürger, Antinoriwürger, Erznektarvogel, Marico Nektarvogel, Buschwürger, Borstenrabe, Blutschnabelweber und Feenastrild.

Aber auch eine große Anzahl an Säugetieren lebt in dieser Region: Löwe, Leopard, Zibethyäne, Erdferkel, Soemmering-Gazelle, Mantelpavian, Abyssinischer Hase, Falbkatze, Ostafrikanische Oryxantilope, Schabrackenschakal, Fleckenyäne sowie Großer und Kleiner Kudu. (FA)

7. Tag Awash – Addis Ababa

Heute geht es zurück nach Addis über Debre Zeyt und der neuen Schnellstraße. In Debre Zeyt ist noch Gelegenheit ein wenig zu entspannen, bevor wir am späten Nachmittag Addis erreichen. (F)

8. Tag: Addis Abeba – Rückflug

Nach einem gemütlichen Frühstück starten wir unsere Stadtrundfahrt in Addis mit Besichtigung des Nationalmuseums, des Ethnologischen Museums, Merkato – des größten Freiluftmarktes Afrikas, der Selassie Kathedrale und wir genießen den Ausblick vom Entoto, dem Hausberg der Stadt.

Am Abend gibt es ein Abschiedsabendessen mit lokalen Spezialitäten und Folklore. Danach Transfer zum Flughafen und Beginn des Rückfluges. (FA)

9. Tag: Ankunft in Wien

Geplante Hotels:

Langano	Sabana Lodge
Goba	Hotel Goba Wabe Shebele (sehr einfach)
Awash NP	Awash Falls Lodge
Addis Abeba	Jupiter Bole Hotel

9 Reisetage

Fr 15.03.19 – Sa 23.03.19	€ 2.590,-
Di 12.11.19 – Mi 20.11.19	€ 2.590,-
Fr 27.12.19 – Sa 04.01.20	€ 2.750,-

Zuschlag Einzelzimmer	€ 230,-
Zuschlag Kleingruppe bis 7 Pers.	€ 290,-

ARR-Reiseleitung ab 6 Personen: Birgit Bauer (15.03.), Rainer Skrovny (12.11.)

Teilnehmer: 4-12 Personen

Inkludierte Leistungen

- + Flug ab/bis Wien inkl. Taxen und Gebühren
- + Rundreise laut Programm
- + Transport in modernen 4 x 4 Fahrzeugen
- + Übernachtungen lt. Programm
- + Verpflegung lt. Programm (F = Frühstück, M = Mittagessen A = Abendessen)
- + Park- und Eintrittsgebühren lt. Programm
- + deutschsprechende lokale Reiseleitung
- + ARR Reiseleitung ab 6 Personen

Nicht inkludierte Leistungen

- Visum bei Einreise (dzt. USD 50,-)
- Getränke aller Art
- persönliche Ausgaben & Trinkgelder
- event. Fotogebühren

Ihre zusätzlichen ARR-Vorteile

Frühbucher-Rabatt: Sollten Sie eine Reise bis spätestens 6 Monaten vor Abreise buchen, gewähren wir Ihnen folgende Rabatte:

Reisegrundpreis über € 500,- / Rabatt von € 15,-

Reisegrundpreis über € 1.000 / Rabatt von € 30,-

Reisegrundpreis über € 2.000 / Rabatt von € 50,-

Reisegrundpreis über € 3.000 / Rabatt von € 75,-

Halbes Doppelzimmer: Die Aufzahlung auf ein Einzelzimmer kann oft ziemlich hoch sein. Als preisgünstige Alternative bieten wir Ihnen die Möglichkeit bis zu drei Monate vor Abreise ein halbes Doppelzimmer zu buchen. Findet sich kein gleichgeschlechtlicher Mitreisender übernehmen wir 50% der Aufzahlung für das Einzelzimmer und Sie kommen in den Genuss der Alleinbenützung zum halben Preis.

Dies gilt nicht für Reisen, die von anderen Veranstaltern durchgeführt werden bzw. bei Reisen wo es ausdrücklich ausgeschlossen ist.